

Pressemitteilung

FERALPI STAHL ist ausgefuchst

Das bestätigt die Berufsgenossenschaft Holz und Metall, kurz BGHM, mit der erneuten Auszeichnung des Riesaer Unternehmens mit dem „Schlaunen Fuchs“ für das Engagement im Bereich Arbeitsschutz. Die 2.400 Euro Preisgeld spendet FERALPI STAHL an die Feuerwehr Riesa.

Riesa, 22. Dezember 2021. „Den Schlaunen Fuchs von der BGHM zu erhalten, ist wirklich immer wieder eine große Ehre und erfüllt uns natürlich auch ein wenig mit Stolz“, sagt Ralf Küster, Beauftragter für Arbeitssicherheit bei FERALPI STAHL. „Das zeigt, dass unsere Anstrengungen der letzten Jahre, die Arbeitssicherheit zu verbessern, ankommen. Trotzdem, und das ist uns allen besonders wichtig, arbeiten wir konstant daran, noch besser zu werden.“

Im letzten Jahr wurde dem Riesaer Stahlunternehmen der „Schlaue Fuchs“ für digitale Arbeitsschutzunterweisungen verliehen. Bei ca. 740 Mitarbeitern, zehn im Werk tätigen Zeitarbeitsfirmen, 160 kooperierenden Fremdfirmen sowie rund 1.500 Besuchern jährlich stellen diese Unterweisungen eine besondere Herausforderung dar. Daher wurden sie digitalisiert: Kurze Lehrfilme und interaktive Lernpfade sowie ein dazugehöriges Quiz bilden die Voraussetzung, um Zugang zum Werk zu bekommen.

Jetzt ist in diesem Jahr eine erneute Auszeichnung durch die BGHM für die Präventionskultur von FERALPI STAHL dazugekommen: Begründet wird die Verleihung mit dem seit Jahren andauernden Einsatz des Werks für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Die Berufsgenossenschaft zählt neben der Einarbeitung der Auszubildenden an Sicherheitstagen, die konstante Analyse möglicher Gefährdungen, von Arbeitsunfällen und Beinahe-Unfällen sowie die Ableitung der Präventionsmaßnahmen zu den Gründen und erkennt damit ein besonders hohes Maß an Engagement an.

„Wir ruhen uns keinesfalls auf dem Lob aus“, so Ralf Küster. „Vielmehr ist es Ansporn und Motivation zugleich, die eingeschlagenen Wege mit aller Konsequenz fortzusetzen. Im Fokus steht für uns, dass die Aufmerksamkeit auf das Thema Arbeitsschutz von den Führungskräften an alle Kolleginnen und Kollegen weitergetragen wird.“ Die bereits bestehenden Standards werden stetig erweitert, neue Ideen diskutiert und umgesetzt. Ein hoher Stellenwert kommt auch den regelmäßigen Gesundheitstagen zu, die in Kooperation mit der BGHM und Krankenkassen stattfinden sowie regelmäßigen Vortragsreihen zu relevanten Gesundheitsthemen.

Preisgeld geht an die Feuerwehr Riesa

Verbunden ist die Auszeichnung mit einem Preisgeld: Im letzten Jahr erhielt FERALPI STAHL 400 und in diesem Jahr 2.000 Euro. Das Geld soll natürlich einer Sache zugutekommen, die mit dem Thema Sicherheit und Prävention eng verknüpft ist. „Wir haben uns entschieden, die insgesamt 2.400 Euro an die Feuerwehr Riesa zu spenden“, so der Sicherheitsexperte. FERALPI STAHL und

die Feuerwehr verbindet eine langjährige Kooperation. So wurde beispielsweise letztes Jahr im September eine Feuerwehrübung im Werk durchgeführt, um bestmöglich auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. „Wir tauschen uns bezüglich der Sicherheit immer eng mit FERALPI STAHL aus. Das liegt einfach daran, dass FERALPI STAHL einen großen Stellenwert für die Stadt Riesa hat und natürlich sehr viele Menschen aus der Region im Stahlwerk arbeiten“, so Robert Gudat, Wehrleiter der Feuerwehr Riesa. „Besonders freuen wir uns, wenn wir dann auch noch eine finanzielle Unterstützung für unsere Arbeit erhalten.“

Die 2.400 Euro sollen der Jugendfeuerwehr Riesa zugutekommen. Diese betreibt einen Öffentlichkeitsanhänger, der bereits Ende der 90er in Eigenregie aufgebaut wurde. Dort werden Materialien gelagert, die für die Öffentlichkeitsarbeit benötigt werden: Beispielsweise Bastel- und Malbögen, Puzzle, Wasserspiele, Schläuche, Strahlrohre und Anschauungsmaterial für die Brandschutzerziehung. Der Anhänger soll mit den Spenden nun modernisiert werden.

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Anna-Sophie Winkler, Marketing & Kommunikation

T +49 (0) 3525 749-215